

DIN EN ISO 389-7/A1

ICS 13.140

Einsprüche bis 2015-07-29
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN ISO 389-7:2006-04

Entwurf**Akustik –****Standard-Bezugspegel für die Kalibrierung von audiometrischen
Geräten –****Teil 7: Bezugshörschwellen unter Freifeld- und Diffusfeldbedingungen
(ISO 389-7:2005/DAM1:2015)**

Acoustics –

Reference zero for the calibration of audiometric equipment –

Part 7: Reference threshold of hearing under free-field and diffuse-field listening
conditions

(ISO 389-7:2005/DAM1:2015)

Acoustique –

Zéro de référence pour l'étalonnage d'équipements audiométriques –

Partie 7: Niveau liminaire de référence dans des conditions d'écoute en champ libre et en
champ diffus

(ISO 389-7:2005/DAM 1:2015)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-05-29 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-
Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de,
sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser
Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-
Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in
DIN und VDE (Hausanschrift: Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 8 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE
Normenausschuss Akustik, Lärminderung und Schwingungstechnik (NALS) im DIN und VDI

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument ISO 389-7:2005/DAM 1:2015 „Acoustics – Reference zero for the calibration of audiometric equipment – Part 7: Reference threshold of hearing under free-field and diffuse-field listening conditions“ ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CDV entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Teil des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom ISO/TC 43 „Acoustics“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und den nationalen Mitgliedern zur Stellungnahme und Abstimmung vorgelegt.

Für diesen Norm-Entwurf ist das nationale Arbeitsgremium GUK 821.6 „Hörgeräte und audiometrische Messtechnik“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Gegenüber DIN EN ISO 389-7:2006-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anpassung der Tabelle 1;
- b) Anpassung der Tabelle A.1;
- c) Anpassung der Tabelle A.2;
- d) Anpassung der Literaturhinweise.

**Akustik –
Standard-Bezugspegel für die Kalibrierung von audiometrischen Geräten –
Teil 7: Bezugshörschwellen unter Freifeld- und Diffusfeldbedingungen –
Änderung 1: Bezugshörschwellen bei 20 Hz und 18 000 Hz unter Freifeldbedingungen und bei 20 Hz
unter Diffusfeldbedingungen
(ISO 389-7 Amendment 1)**

Seite 6, Tabelle 1

In der Spalte „Bezugshörschwelle unter Freifeldbedingungen (frontaler Schalleinfall)“ und „Bezugshörschwelle unter Diffusfeldbedingungen“ ist der Wert „78,5“ für „20 Hz“ durch den Wert „78,1“ zu ersetzen sowie die Hochstellung „a“ zu entfernen.

In der Spalte „Bezugshörschwellen unter Freifeldbedingungen (frontaler Schalleinfall)“ (frontaler Schalleinfall) wird der Wert „73,2“ für „18 000 Hz“ durch den Wert „70,4“ ersetzt und das hochgestellte „a“ entfernt.

Die Fußnote zur Tabelle ist wie folgt zu ersetzen:

^a Bei 16 000 Hz wurden experimentelle Daten für ΔL von nur einem Labor berichtet.

Seite 9, Abschnitt A.1

Der folgende Abschnitt und die Anmerkung ist hinter dem letzten Abschnitt vor Tabelle A.1 zu ergänzen:

Die Werte bei 20 Hz und 18 000 Hz wurden mit dem Mittelwert der Medianwerte zweier Studien (Literaturhinweise [25] und [26]) beziehungsweise dem von drei weiteren Studien (Literaturhinweise [27] bis [29]) ersetzt, um so die Anzahl der Versuchspersonen zu erhöhen und die Zuverlässigkeit der Schwellenwerte zu verbessern. Eine Gewichtung der Mittelung auf Basis der Versuchspersonen wurde nicht durchgeführt.

ANMERKUNG Als Resultat der vorliegenden Änderung weichen die Hörschwellendaten bei 20 Hz von denen der ISO 226:2003 ab.